Beilage IV : Jahresbericht über die Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1900

Autor(en): **Zollinger**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Bericht über die Verhandlungen der Zürcherischen Schulsynode**

Band (Jahr): **68 (1901)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-743922

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Beilage IV.

Jahresbericht

über die

Witwen- und Waisenstiftung für höhere Lehrer und Geistliche pro 1900.

---

a. Veränderungen im Mitgliederbestande.

	Geistliche		Höhere Lehrer		Total	
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1900		211		203		414
Während des Jahres starben	5		4		9	
Während d. Jahres traten aus	2	7	2	6	4	13
Somit verbleiben		204		197		401
Zahl der Neueingetretenen .		7		15		22
Zahl der Mitglieder auf 1. Januar 1901		211		212		423

b. Zahl der Rentenberechtigten und Rentenbezug.

	von Geistlichen	von Lehrern	Total
Zahl der Rentenbezüger am 31. Dezember 1900 . .	23	24	47
Vor Verfall der 1900er Rente gingen ab	—	—	—
	23	24	47
Zuwachs im Jahr 1900 . .	4	3	7
Zahl der Rentenbezüger am 31. Dezember 1900 . .	27	27	54
Nicht bezogene Renten pro 1899	2	—	2
	29	27	27
Nicht bezogene Renten im Jahr 1900	2	—	2
Zahl der im Jahr 1900 bezogenen Renten	27	27	54

c. Auszug aus dem Konto-Korrent mit der Kantonalbank.

1. Rentenstiftung.

Aktivsaldo aus der Rechnung pro 1899 . .		Fr.	238,815. 80
Einnahmen:			
Prämienbeiträge von 211 Geistlichen je Fr. 76. — . .	Fr. 16,036. —		
Prämienbeiträge von 203 Lehrern je Fr. 76. —	» 15,468. —		
Einkaufssumme der 3 Geistlichen d. christkatholischen Kirche in Zürich . . .	» 1,500. —		
Zinsen	» 7,792. 50	»	40,796. 50
		Fr.	279,612. 30
Ausgaben:			
27 Renten an Witwen oder Waisen von Geistlichen	Fr. 10,800. —		
27 Renten an Witwen oder Waisen von Lehrern .	» 10,800. —		
Verschiedenes	» 1. —	»	21,601. —
Aktivsaldo auf 1. Januar 1901		Fr.	258,011. 30

2. Hülfsfond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1899 . . .		Fr.	36,137. 90
Einnahmen:			
Legate und Schenkungen .	Fr. 400. —		
Zinsen	» 840. 20	»	1,240. 20
		Fr.	37,378. 10
Ausgaben:			
Keine		»	—. —
Aktivsaldo auf 1. Januar 1901		Fr.	37,378. 10

3 Reservefond.

Aktivsaldo aus der Rechnung 1899 . . .	Fr.	50,335. 80
Einnahmen:		
Zinsen	»	1,191. 25
	Fr.	51,527. 05
Ausgaben:		
Porti	»	—. 35
Aktivsaldo auf 1. Januar 1901	Fr.	51,526. 70

Betrag des gesamten Stiftungsvermögens auf 31. Dez. 1900.

1. Rentenstiftung: Rechnungssaldo . . .			Fr.	265,371. 30
Prämienzahlung höherer Lehrer pro 1901 . .	Fr.	5,960. —		
Guthaben des Hülfsfonds und Reservefonds . .	»	1,400. —		
Ausstehende Renten pr. 1900	»	800. —	»	8,160. —
Reines Vermögen			Fr.	257,211. 30
2. Hülfsfond			»	37,378. 10
3. Reservefond			»	51,526. 70
Nettovermögen am 31. Dez. 1900 Total			Fr.	346,116. 10
» » 31. » 1899 »			»	324,479. 50
Zuwachs im Jahr 1900			Fr.	21,636. 60

d. Rechnung über das Deckungskapital.

Prämiensumme auf 1. Januar 1900 . . .	Fr.	31,464. —
Einkaufssumme von 7 neueingetret. Witwen	»	35,600. —
Differenz zu Ungunsten des Deckungskapitals	Fr.	4,136. —
Rückfallende Einkaufssummen	»	—. —
Rückschlag im Jahr 1900	Fr.	4,136. —
Vorschlag der 4 ersten Jahre des III. Quinqu.	»	48,260. —
» des III. Quinquenniums . . .	Fr.	44,124. —*)

Für richtigen Auszug:

Der Sekretär: **Zollinger.**

*) Derselbe fällt gemäss § 4 der Statuten vom 5. Dezember 1885 dem Reservefond zu.